



Neutraler Quartierverein Bruderholz

Präsident: Conrad Jauslin, Arabienstr. 7, 4059 Basel
Kassier: Thomas Mohler, Birseckstrasse 32, 4059 Basel

Bau- und Verkehrsdepartement
des Kantons Basel-Stadt
Hochbau- und Planungsamt
Rittergasse 11
4001 **Basel**

Basel, 16. Juli 2010

Stellungnahme Planaufgabe Zonenplanrevision und Stadtrandentwicklung Süd

Sehr geehrter Herr Regierungsrat
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Neutrale Quartierverein Bruderholz befasst sich gemäss den Statuten seit 1925 mit der Entwicklung auf dem Bruderholz auf dem Gebiet der Gemeinden Basel, Binningen und Böttmingen. Die vorgeschlagenen zonenrechtlichen Planungen erfüllen ihn einmal mehr mit Sorge.

Wir erheben hiermit Einsprache gegen die beabsichtigten Umzonungen:

Antrag 1: Keine neuen Baufelder südlich der Giornicostrasse

Das heutige Landwirtschaftsland und die Freizeitgartenareale sind unverändert zu lassen und zu schützen. Es sind keine neuen Baufelder auszuscheiden. Alle Parzellen ohne Zone sind der Grünanlagen-, Grün- oder der Landwirtschaftszone zuzuweisen.

Begründung:

1.

Am 2. Dezember 1984 hat das Basler Stimmvolk in der Volksabstimmung eine Bauzone südlich der Giornicostrasse wuchtig verworfen. Ausschlaggebend war die grosse Bedeutung der Freihaltung am Stadtrand von Basel, denn die Giornicostrasse bildet auf seiner Länge mehrheitlich den Siedlungsabschluss.

2.

Die geplanten Bebauungen fördern eine weitere Ueberbauung des Bruderholzrückens und geben damit ein falsches Zeichen an die umliegenden Gemeinden Münchenstein, Reinach, Oberwil und vor allem Böttmingen. Wir müssen befürchten, dass damit langfristig der Oekologiekorridor Bruderholz gefährdet ist.

3.

Die Fruchtfolgeflächen des Landwirtschaftsbetriebs Klosterfichten/St. Margarethen werden weiter reduziert und gefährden damit die Existenz des letzten Bauernbetriebs in der Stadt Basel

4.

Die Zugänglichkeit zu den Aussichtslagen und die Erholungsnutzung werden stark eingeschränkt.

5.

Statt weitere Grün- und Landwirtschaftszonen zu vernichten, sind die Möglichkeiten in den bestehenden Siedlungsgebieten besser zu nutzen - u.a. auch Schon- und Schutzzonen nicht weiter auszuweiten.

6.

Die heutigen Familiengartenareale auf dem Bruderholz sind sehr beliebt und erfreuen sich einer unveränderten Nachfrage. Entlang der Giornicostrasse wurde darum vor 15 Jahren von der Stadt Basel ein neues Areal erstellt.

Antrag 2: Keine Errichtung von Schutz- und Schonzonen auf dem Bruderholz

Auf dem Gebiet des Bruderholzes sind die für die Schon- oder Schutzzone vorgesehen Parzellen in der Zone 2a zu belassen. Betrifft: Lerchenstrasse, Untere Batterieweg, Amselstrasse, Passwangstrasse, Thiersteinerrain, Bruderholzallee sowie Peter Ochs-Strasse.

Begründung:

1.

Mit der Unterschutzstellung wird verdichtetes und energetisch wertvolles Bauen praktisch verunmöglicht. Sinnvolle auch nur kleine werterhaltende oder wertvermehrnde Investitionen werden eine hohe behördliche Hürde überwinden müssen oder sind gänzlich unmöglich.

2.

Wir sehen kein öffentliches Interesse vereinzelte Bauten in einem Aussenquartier der Schon- oder Schutzzone zuzuweisen. Im Gegenteil werden damit neue Ungerechtigkeiten in einem guten Wohnquartier geschaffen. Die angedachten Planungen und Begründungen zeigen, wie schwierig es ist, eine historische Schutzwürdigkeit zu begründen. Wir erachten einen Teil der ausgewählten Bauten als äusserst willkürlich.

Antrag 3: Erweiterung des Alterszentrum an der Giornicostrasse 144

Das Alterszentrum möchte langfristig seinen Betrieb auf Grund der weiter steigenden Nachfrage im Quartier vergrössern. Anstelle der voll ausgeschöpften Bauparzelle an der Giornicostrasse 144 wird vorgeschlagen die nördlich gelegene Grünparzelle Ecke Seltisbergerstrasse / Im Spitzacker in die Zone für öffentliches Interesse zu legen.

Begründung:

Wir unterstützen das Ansinnen des Alterszentrums diese Parzelle in die Zone für öffentliches Interesse zu legen.

Die Alternative südlich der Giornicostrasse dafür vorzusehen, lehnen wir hingegen deutlich ab. Begründung siehe unter Antrag 1.

Für die Berücksichtigung der Anliegen unseres Bruderholzquartiers danken wir Ihnen im Voraus.

Freundliche Grüsse



Conrad Jauslin
Präsident